

## Podcasts zum Thema Organspende (2016): Organspende, dafür oder dagegen

---

- Sprecher:** „In Deutschland warten über 10.000 schwerkranke Menschen auf ein Spenderorgan, häufig vergeblich. Das Thema wird immer wieder heiß diskutiert, doch bislang hat nur knapp jeder Dritte einen Organspendeausweis ausgefüllt.“
- Passantin 1:** „Ich hab einen Organspendeausweis. Wenn mir irgendwas passiert, warum sollen denn nicht meine Organe jemand anderem helfen?“
- Passant 2:** „Wenn ich ehrlich bin, hab ich da noch nie drüber nachgedacht.“
- Passantin 3:** „Ich möchte keine Organe spenden.“
- Passantin 4:** „Ich hab mir das auch schonmal überlegt, aber ich finde da braucht man mehr Informationen drüber.“
- Sprecherin:** „Egal ob dafür oder dagegen, erstmal ist es wichtig sich überhaupt mit dem Thema zu beschäftigen. Dazu Judith Vogler vom Infotelefon Organspende, einer gemeinsamen Einrichtung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und der Deutschen Stiftung Organtransplantation.“
- Judith Vogler:** „Zum Beispiel ist es wichtig zu wissen, dass in Deutschland seit knapp drei Jahren die Entscheidungslösung gilt. Und das bedeutet, dass möglichst jeder eine selbstbestimmte Entscheidung trifft und diese bestenfalls auch im Organspendeausweis festhält. Das ist vollkommen freiwillig, entlastet aber im Ernstfall die Angehörigen.“
- Sprecher:** „Diese Entscheidung fällt allerdings vielen Menschen schwer und es gibt jede Menge Fragen. Beim Infotelefon geben im Schnitt etwa 80 Anrufe pro Tag ein.“
- Judith Vogler:** „Häufiger werden zum Beispiel gefragt, ob Organspender registriert werden und da können wir beruhigen: Eine Registrierung gibt es nicht, auch grundsätzlich erstmal keine Altersgrenze. Und wer sich Sorgen macht, dass es wieder zu Manipulationen an den Kliniken kommen könnte, inzwischen werden die Transplantationszentren strenger kontrolliert als je zuvor.“
- Sprecher:** „Noch Fragen zum Thema, das Infotelefon Organspende erreichen Sie unter der kostenfreien Nummer: 0800 90 40 400, immer montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr.“